

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 40 (1984)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

Jahrgang 40

1984

Heft 1

Inhalt:

Psalm 104 im Spiegel seiner Unterschrift. Von <i>Klaus Seybold</i> , Basel	1
Credo und Auferstehung in Korinth. Erwägungen zu I Kor 15. Von <i>Victor Hasler</i> , Bern	12
Die Sprache leidender Menschen und der Wandel des Gottesbildes. Von <i>Ulrich Eibach</i> , Bonn	34
Miszelle. Zum buddhistischen Verständnis von Wirklichkeit. Von <i>Urs Oberlin</i> , Greifensee, und <i>Georg Schmid</i> , Chur	66
Rezensionen. H. Schröer u. a. (Hg.), Einführung in das Studium der evangelischen Theologie (<i>G. Adam</i>); W. Wink, Bibelarbeit – ein Praxisbuch für Theologen und Laien (<i>W. Neidhart</i>); O. Carena, La Comunicazione Non-verbale nella Bibbia (<i>G. La Torre</i>); E. Junod/J.-D. Kaestli, L'Histoire des Actes Apocryphes des Apôtres (<i>R. Brändle</i>); N. Turner, Christian Words (<i>E. L. Miller</i>); R. Blank, Analyse und Kritik der formgeschichtlichen Arbeiten von M. Dibelius und R. Bultmann (<i>G. Delling</i>); M. Bachmann, Jerusalem und der Tempel (<i>L. Schottroff</i>); H. J. Klauck, Hausgemeinde und Hauskirche im frühen Christentum (<i>W. Wilkens</i>); J.-F. Collange, De Jésus à Paul (<i>W. Rordorf</i>); R. P. Martin, Mark: Evangelist and Theologian (<i>E. L. Miller</i>); R. Riesner, Jesus als Lehrer (<i>A. F. Zimmermann</i>); J. P. Heil, Jesus Walking on the Sea (<i>R. Riesner</i>); R. Jewett, Paulus-Chronologie (<i>H. Paulsen</i>); J. H. Yoder, The Politics of Jesus – Die Politik Jesu – Der Weg des Kreuzes (<i>Chr. Burchard</i>); A. Verdu, The Philosophy of Buddhism (<i>F. Buri</i>); D. Stollberg, Lernen, weil es Freude macht (<i>W. Neidhart</i>)	70
Personalia	91
Eingegangene Bücher	92

Friedrich Reinhardt Verlag Basel

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der
Theologischen Fakultät der Universität Basel

Redaktion

Redaktor ist Prof. Dr. Klaus Seybold, Basel. Der Redaktionskommission gehören ferner an: Prof. Dr. Oscar Cullmann, Prof. Dr. Ernst Jenni, Prof. Dr. Martin Anton Schmidt, Basel, und als Vertreter der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft Prof. Dr. Ivo Meyer, Luzern.

Adressen

Manuskripte werden an folgende Adresse erbeten: Prof. Dr. Klaus Seybold, Bruderholzrain 62, CH-4102 Binningen, Telefon (061) 47 03 67, Rezensionen, Korrekturen und andere Zusendungen an die Theologische Zeitschrift, Nadelberg 10, CH-4051 Basel, Telefon (061) 25 17 44. – Für Besprechung oder Rücksendung unaufgefordert eingegangener Rezensionen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Adressen der *Mitarbeiter*: Prof. Dr. Victor Hasler, Engeriedweg 11, CH-3012 Bern. – Pfr. Dr. Ulrich Eibach, Saalestr. 2, D-5300 Bonn 1. – Dr. Urs Oberlin, Wildsbergstr. 48, CH-8606 Greifensee. – PD Dr. Georg Schmid, Rigastr. 5, CH-7000 Chur. – Prof. Dr. Gottfried Adam, Wittelsbacher Platz 1, D-8700 Würzburg. – Prof. Dr. Walter Neidhart, Magnolienpark 14, CH-4052 Basel. – Cand. theol. Giuseppe La Torre, z.Zt. CH-7649 Castasegna. – PD Dr. Rudolf Brändle, Feierabendstr. 7, CH-4051 Basel. – Prof. Dr. Ed. L. Miller, Boulder, Colorado 80309, U.S.A. – Prof. D. Gerhard Delling, Universitätsplatz 8/9, DDR-4010 Halle/Saale. – Prof. Dr. Luise Schottroff, Platanenstr. 21, D-6500 Mainz 42-Hechtsheim. – Pfr. Dr. Wilhelm Wilkens, Kirchplatz 12, D-4513 Lienen, Krs. Steinfurt. – Prof. Dr. Willy Rordorf, Chemin Gabriel 8, CH-2034 Peseux. – Pfr. Dr. Alfred Friedrich Zimmermann, CH-3452 Grünenmatt. – Dr. Rainer Riesner, Schlossstr. 5, D-7401 Dusslingen. – Prof. Dr. Henning Paulsen, An der Rehwiese 42, D-4800 Bielefeld 13. – Prof. Dr. Christoph Burchard, Am Pferchelhang 29, D-6900 Heidelberg-Ziegelhausen. – Prof. Dr. Fritz Buri, Auf der Alp 3, CH-4059 Basel.

Abonnement

Erscheinungsweise: alle 3 Monate.

Umfang: je Heft 96 Seiten.

Abonnements-Bestellungen können im In- und Ausland an jede Buchhandlung, an das zuständige Postamt oder direkt an den Verlag Friedrich Reinhardt, CH-4012 Basel, Missionsstrasse 36, gerichtet werden.

Abonnementspreise ab 1.1.1984: Schweiz: jährlich Fr. 84.– (für Studenten Fr. 60.–); Deutschland DM 84.–; CEPT-Länder (Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Türkei, Zypern): jährlich sFr. 89.–; Belgien: jährlich sFr. 89.–; übrige Länder: jährlich sFr. 95.–.

Einzelheft Fr. 25.–.

Anzeigenpreise: 1/1 S. Fr./DM 350.–; 1/2 S. Fr./DM 190.–.

Publiziert mit Unterstützung der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft (Schweizerische Akademie der Geisteswissenschaften).

Printed in Switzerland. Imprimé en Suisse. In der Schweiz gedruckt 1984. ISSN 0040-5701.

Satz und Druck sowie Heftausrüstung: Friedrich Reinhardt AG, Basel.

Nachdruck verboten. Übersetzungs- und sämtliche andere Nebenrechte vorbehalten.

© 1984 by Friedrich Reinhardt Verlag, Basel

*An die Leser, Abonnenten und Mitarbeiter der
Theologischen Zeitschrift!*

Mit dem Jahrgang 1984 erscheint die Theologische Zeitschrift in leicht veränderter Gestalt. Zwingende finanzielle Gründe machten es notwendig, den Jahrgang jeweils bei gleichbleibendem Gesamtumfang auf 4 statt auf 6 Hefte zu verteilen. Damit passt sich die Theologische Zeitschrift mit ihrem 40. Jahrgang wieder an die Urform der Zeitschrift an. Auch der 1. Jahrgang 1945 erschien in 4 Heften. Dass diese Umstellung weder dem Profil noch dem Gehalt Eintrag tut, ist die Hoffnung der Herausgeber und des Verlags. Diese Hoffnung gilt auch angesichts einer zweiten leichten Veränderung, die darin besteht, dass der Satzspiegel ein wenig verbreitert wird, so dass der zur Verfügung stehende Platz noch besser genützt und am Ende pro Jahr ein Beitrag mehr aufgenommen werden kann.

Dem Abonnenten ist sicher nicht entgangen, dass die Redaktion bestrebt ist, die leider anhaltende leichte Verteuerung durch einige Beigaben, sozusagen *dona superaddita*, zu mildern. Konnte 1982 dem Abonnenten mit dem Sonderheft zum Basler Konzil ein kleines Geschenk gemacht werden, so im Jahrgang 1983 mit dem Sonderheft zum Zwingli-Jubiläum «Vom Humanismus zur Reformation». Die Redaktion kann nicht versprechen, dass dies immer möglich sein wird. Sie darf aber ankündigen, dass für die Jahre 1984 und 1985 ähnliche Pläne bestehen.

Redaktion und Verlag hoffen, auch weiterhin dem Leser, Abonnenten und Mitarbeiter als Organ der wissenschaftlichen Theologie in ihrer Vielfalt und Einheit von Nutzen zu sein.

Mit guten Wünschen für das Jahr 1984

Die Redaktion

Verlag F. Reinhardt